



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Kinderzeche Dinkelsbühl erwartet 30000 Besucher

Dinkelsbühl, 17.07.2026 [ENA]

Dinkelsbühl-die fränkische Stadt mit Märchenkulisse- ist im Ausnahmezustand. Vom 17.-26. Juli findet die Kinderzeche statt. Das Kinder-und Heimatfest feiert die Rettung der Stadt durch die Kinder anno 1632, als diese die Übernahme der Stadt durch die Schweden verhinderten. 30000 Besucher kommen.

Die sagenhafte Rettung vor den Schweden im 30-jährigen Krieg durch die heldenhafte Tat der Türmerstochter Lore bildet den Hintergrund für das zehntägige Spektakel. Die Bilderbuchkulisse Dinkelsbühl begrüßt die Festgäste mit einem wehenden Fahnenmeer. Für die Einwohner bildet das Fest - immerhin Immaterielles Kulturerbe der UNESCO - die Zeitenwende. Die Kinderzeche ist die fünfte Jahreszeit. Das Jahr beginnt nicht am Neujahrstag, sondern einen Tag nach der Kinderzeche neu. Handwerker schließen während dieser Zeit ihren Betrieb - ihre Schaffenskraft wird gebraucht. Beispielhaft sind viele ehrenamtliche Helfer drei Tage damit beschäftigt 1600 "Guckentüten" zu befüllen, die alle Kinder als Belohnung erhalten. 1500 Teilnehmer zählt der Festzug.

Dinkelsbühl an der Romantischen Straße zählt zu den am besten erhaltenen mittelalterlichen Städten Deutschlands. Prägend sind neben den Fachwerkhäusern, das Münster St. Georg, der Stadtmauerring, viele Museen.

Die Kinderzeche ist der Höhepunkt eines jeden Jahres und nimmt unter den Kinder-und Heimatfesten Süddeutschlands einen Spitzenplatz ein. Wer den Zug der Lore mit ihrer Kinderschar erlebt, wie sich dieser kämpferische kindliche Aufmarsch der drohenden schwedischen Gewalt entgegenstämmt, wird gefangen. Jedes dieser Kinder ist mit voller Begeisterung dabei. Es ist ihr Tag. Sie leben ihre Rolle mit vollster Hingabe. Entschlossenheit, Energie, Wir-Gefühl, unbeugsamer Wille spiegeln sich in den Gesichtern der kindlichen Friedenskämpfer.

Das historische Festspiel wird sieben Mal in der Schranne aufgeführt. An beiden Sonntagen sowie am Montag schließt sich dem ein spektakulärer Festzug an mit 1500 Teilnehmern. Dabei sind die Schulkinder der Jahrgangsstufen eins bis acht, Musikkapellen, hunderte originalgetreue Kostüme, der beeindruckende Friedensmarsch der Kinderlore, die Knabenkapelle und viele hochmotivierte Dinkelsbühler, die mit ihren Roben das Heimatbewusstsein lebendig erhalten.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Beeindruckend ist sicherlich auch ein Besuch des Schwedenlagers. Besonderes Highlight in diesem Jahr ist der gemeinsame Auftritt des Zunftreigens mit dem Haller Siedershof am frühen Abend des zweiten Kinderzech-Samstags. Höhepunkt ist am 26. Juli zum Abschluss der große Zapfenstreich.

Bericht online lesen:

https://afro-europa.en-a.eu/kunst_kultur_und_musik/kinderzeche_dinkelsbuehl_erwartet_30000_besucher_-94125/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Ekkehart Nupnau

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.